



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

Leitfaden der Schule Bovestraße

von A bis Z

Fassung für die Öffentlichkeit

**(verabschiedet am 19.6.2017 durch die Lehrerkonferenz,
aktualisiert im Februar 2020)**



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

Alarm

In jedem Schuljahr gibt es mehrere Male einen Probealarm, bei dem alle sich auf dem Gelände befindenden Personen das Schulgebäude verlassen und sich auf dem Schulhof versammeln müssen.
Ziel dieser Alarmübung ist, das richtige Verhalten beim Ausbruch eines Brandes und bei sonstigen Gefahren zu üben.

Annahme von Belohnungen

Grundsätzlich gilt auch weiterhin, dass es Lehrkräften als Bedienstete der staatlichen Schulen verboten ist, Belohnungen und Geschenke anzunehmen. Belohnungen oder Geschenke dürfen nur angenommen werden, wenn die Zustimmung des oder der dienstvorgesetzten/der Schulleitung vorliegt. Bei einem Geschenk für eine Lehrkraft durch eine Personenmehrheit von Eltern oder SchülerInnen bis zu einer Wertgrenze von max. 30 Euro gilt die Zustimmung als erteilt.

Aufsichten

Es führen jeweils zwei Lehrkräfte [in jeder Pause Aufsicht auf dem Hof](#).

AUL

Außerunterrichtliche Lernhilfen gewährt die Behörde, wenn es ersichtlich ist, dass ein Schüler bei normalem Intelligenzquotienten eine Schwäche im Bereich Lesen/Rechtschreibung ODER Rechnen aufweist. Der erforderliche IQ-Test wird von den Beratungslehrkräften durchgeführt. [Den Antrag auf AUL stellen die Eltern](#).

Aula

Die Aula befindet sich im obersten Stock des Hauptgebäudes. Hier finden die Einschulungen und andere schulische Veranstaltungen statt.

Ausbildungsbeauftragte

Ansprechpartnerin für die Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst, Praktikanten im ISP, Kernpraktikanten, Schülerpraktikanten und Erzieherpraktikanten ist Frau Paul.

Ausflüge

Ausflüge sind ein fester und wichtiger Bestandteil des Schulalltags. Für förderberechtigte Eltern gibt es ein Formular zur Kostenerstattung bei Ausflügen, welches die Klassenlehrkraft ausfüllen und der Schulleitung vorlegen muss. Damit können sich die Eltern die Kosten erstatten lassen.

Badetag

Sind die Temperaturen im Sommer sehr hoch, können die Kinder aller Klassen auf dem Schulhof im letzten Stundenblock „baden“, d.h. es wird ein Rasensprenger aufgestellt und sie dürfen sich unter Aufsicht der Lehrkräfte in Badesachen nass spritzen. So ein Badetag wird einen Tag vorher angekündigt.

Bauwagen

Im Bauwagen befinden sich diverse Fahrgelegenheiten und Spielmaterialien für die Pause, Sport ohne Halle und Spielzeiten.

Beratungslehrerinnen

Unsere Beratungslehrerinnen sind Frau Revering und Frau Paul. Eltern können sich über die Homepage und den in der 1. Klasse verteilten Brief über die Aufgaben der BL informieren. Sie können über eine Nachricht ins Fach oder das Schulbüro, aber auch persönlich Kontakt aufnehmen.



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

- Beratungsraum** Der Beratungsraum [im Verwaltungstrakt](#) ist für Beratungsgespräche mit KollegInnen, Eltern und einzelnen Kindern vorgesehen.
- Beratungsteam** Das schulinterne Beratungsteam setzt sich aus Fr. Arends (Förderkoordinatorin), Fr. Koch (Sonderpädagogin), Fr. Dittloff (Sonderpädagogin), Fr. Revering (Beratungslehrerin), Fr. Paul (Beratungslehrerin) und Fr. Remien (Sprachlernberaterin) zusammen.
- Bezugserzieher** Jeder Klasse ist in der Nachmittagsbetreuung ein Bezugserzieher/ eine Bezugserzieherin der GBS zugeordnet.
- Büro** Sekretärinnen im Schulbüro sind [Frau Schwetke](#), Frau Kittler und Frau Hellwig. Das Büro ist erreichbar: [Mo, Di, Do: 9.00 – 13.00 Uhr und Mi 7.30 – 16.00 Uhr](#). Freitags ist das Büro geschlossen.
- Cop4you** Der für die Schule zuständige Cop4you (Schulpolizist) ist Herr Worrach, Polizeikommissariat 37, Tel. 4286-53748. Er ist Ansprechpartner für Lehrkräfte, SchülerInnen und Eltern, wenn es um polizeilich relevante Vorkommnisse geht.
- Defending** ist ein von Seiten des Elternrats initiiertes Angebot zur freiwilligen Teilnahme. Ziel des Kurses ist hauptsächlich die Vermittlung der Gefahrenerkennung (70%) und nur zu einem kleinen Teil Techniken der Selbstverteidigung (30%).(<http://www.defending-team.de/Grundschulen.htm>)
- Einschulung** Die Einschulungsfeiern der ersten Klassen finden an dem ersten Dienstag im neuen Schuljahr statt. Dabei wird für jede Klasse nacheinander eine kleine Feier durchgeführt. Die Vorschulklasse wird einen Tag später eingeschult. Nach der Feier in der Aula gehen die Klassen mit ihrer Lehrkraft für eine Unterrichtsstunde in den Klassenraum. Während der Wartezeit werden die Erstklassenern auf dem Schulhof bewirtet. Der 4. Jahrgang übernimmt die Patenschaften für die 1.Klassen und die Vorschulklasse. Er begleitet die Erstklässler bei der Einschulung auf die Bühne und in den ersten Wochen in die Pause.
- Eltern im Schulgebäude** Um einen besseren Überblick darüber zu haben, wer sich in unserer Schule aufhält, ungehinderten Zutritt Fremder zu vermeiden und gleichzeitig die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern, werden die Eltern dazu angehalten, ihre Kinder am Schultor zu verabschieden. Die Kinder sollen im Schulgebäude eigenständig in ihre Klassen gehen.
- Elternabende** Es finden zwei Elternabende pro Schuljahr statt. Die Einladung hierzu erfolgt schriftlich. Innerhalb der ersten vier Wochen des Schuljahres findet der erste Elternabend statt. An diesem Abend werden die Elternvertreter und Elternvertreter für die GBS gewählt.
- Elternrat** Elternratssitzungen finden einmal im Monat im Lehrerzimmer statt und sind schulöffentlich. Jedes Jahr finden Elternratswahlen statt, da routinemäßig ein Drittel der Mitglieder ausscheidet. Die ER-Mitglieder werden von den KlassenelternvertreterInnen gewählt. Zur Wahl stellen kann sich jede(r) Erziehungsberechtigte, die/der mindestens ein Kind an der Schule hat.



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

Elternvertreter

Auf dem ersten Elternabend werden zwei Hauptvertreter und jeweils ein persönlicher Stellvertreter gewählt. Die Wahl erfolgt in zwei geheimen Wahlgängen. Wahlberechtigt sind nur Erziehungsberechtigte. Pro Kind und Wahlgang haben die Eltern zwei Stimmen.

Elternvollversammlung

Die Elternvollversammlung, zu der alle Eltern der Schule eingeladen werden, findet ca. sechs Wochen nach Schuljahresbeginn statt. Sie wählt die nachzuwählenden Elternratsmitglieder.

Fahrradfahren

Das Fahrradfahren auf dem Schulhof ist für Kinder und Eltern verboten.

Fahrradständer

Die Fahrradständer befinden sich in einem eingezäunten Bereich des Schulhofs [zur Bovestraße hin](#). Das Tor zu den Fahrradständern wird nach Unterrichtsbeginn abgeschlossen und kurz vor Unterrichtsende wieder geöffnet.

Fasching

Fasching wird in der Regel am Faschingsdienstag in den Klassen gefeiert. In der Kernzeit von 9.00 – 13.00 Uhr müssen alle Kinder anwesend sein. In der Zeit von 10.30 – 11.35 Uhr feiern alle Klassen in der Turnhalle. Die Verlässlichkeit von 8.00 – 13.00 Uhr wird garantiert. Die GBS findet wie gewohnt statt. Rechtzeitig vorher gibt die Schulleitung einen Brief mit Rücklauf über gewünschte Betreuungszeiten an alle Eltern heraus. Die 4. Klassen machen an diesem Tag in der Regel einen Ausflug.

Feiertagsregelungen zu religiösen Feiertagen

sind unter www.hamburg.de einsehbar.

Förderung

Die verschiedenen Fördermöglichkeiten von SchülerInnen sind im Förderkonzept der Schule schriftlich festgehalten. Förderkoordinatorin ist Fr. Arends. Eltern werden von den zuständigen Lehrkräften über angedachte Fördermaßnahmen, die ihr Kind betreffen, informiert.

Freitagsbriefe

Die Freitagsbriefe sind in den Jahrgängen 1 - 4 fester Bestandteil der Schulwoche (in Klasse 1 erst ab den Herbstferien). Jeden Freitag bekommen SchülerInnen und Eltern über diesen Brief von der Klassenlehrkraft eine schriftliche Rückmeldung (Ankreuzen von Smileys) zu überfachlichen Kompetenzen der Kinder und über ggf. aufzuarbeitende Unterrichtsinhalte. Der Freitagsbrief ist als Information seitens der Lehrkräfte gedacht und nicht als Kommunikationsmedium. Die Eltern unterschreiben den Freitagsbrief. Montags legen die SchülerInnen ihn der Klassenlehrkraft vor.

Freunde der Schule Bovestraße e.V.

Eltern können dem [Verein „Freunde der Schule Bovestraße e.V.“](#) beitreten. Von dem Geld werden Dinge angeschafft oder bezahlt, die allen SchülerInnen zugute kommen, wie zum Beispiel Fahrzeuge für die Spielpausen. Beitrittsformulare gibt es im Schulbüro. (freunde-boveschule@posteo.de)

Fundkiste

Die Fundkiste befindet sich im Eingangsbereich der GBS. Nach 4 Wochen werden nicht abgeholte Fundsachen karitativen Einrichtungen übergeben.

Fußballregeln

Für das Fußballspielen in den Pausen hat die Kinderkonferenz Fußballregeln erarbeitet. Der Plan, welche Klassenstufen wann spielen dürfen, hängt an der Schulhoftür. Lederbälle sind nicht zulässig.



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

GBS

GBS ist die Abkürzung für „ganztägige Bildung und Betreuung an Schulen“. Die Nachmittagsbetreuung an unserer Schule wird vom Deutschen Roten Kreuz organisiert (Leitung: Frau Steinert).

Die für die GBS angemeldeten SchülerInnen haben bis 13.00 Uhr Unterricht laut Stundenplan und bleiben im Anschluss daran in der Schule. Hier bekommen sie ein Mittagessen, erledigen ihre Hausaufgaben, haben Zeit für freies Spielen und nehmen an Angeboten teil, die von ErzieherInnen und Dritten angeboten werden. Es findet am Nachmittag kein Unterricht statt. Eine Frühbetreuung von 6.00 – 8.00 Uhr kann zusätzlich gebucht werden. Weiterhin gibt es einen Spätdienst von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in den Räumen der GBS. Dieser muss extra gebucht werden.

Handynutzung

Das Mitbringen sowie die Nutzung eines Handys durch SchülerInnen sind an unserer Schule nicht erlaubt. Es gibt Ausnahmeregelungen, wie zum Beispiel eine schwere Krankheit oder ein weiter Schulweg eines Kindes mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Diese Ausnahmeregelung muss von der Klassenlehrkraft genehmigt werden. Hat ein Kind ohne Ausnahmeregelung ein Handy dabei, ist die Lehrkraft dazu verpflichtet, dem Kind dieses abzunehmen. Die Eltern des Kindes werden durch einen entsprechenden Vordruck von dem Vorfall schriftlich informiert und müssen sich bei der entsprechenden Lehrkraft erkundigen, wann und wo sie das Handy abholen können.

HaRet

Der **H**amburger **R**echentest wird in jeder Klassenstufe Anfang des Schuljahres bis spätestens zu den Herbstferien mit allen Kindern durchgeführt. Dabei werden verschiedene Bereiche geprüft, so dass das Kind nach der Auswertung entsprechend gefördert oder gefordert werden kann.

Hausaufgaben

Hausaufgaben werden nur für die Jahrgänge 2-4 von Montag bis Donnerstag aufgegeben.

Hausmeister

ist Herr **Graf**. Sein Büro befindet sich im Erdgeschoss des Haupttraktes.

Holzwerkstatt

Die Holzwerkstatt befindet sich im **Untergeschoss** des Haupttraktes

Homepage

Die Homepage der Schule findet man unter:
www.schule-bovestrasse-hamburg.de

HSP

Die **H**amburger **S**chreibprobe wird in **den** Klassenstufen **3 und 4** in der Mitte und am Ende des Schuljahres mit allen Kindern durchgeführt. **In den ersten und zweiten Klassen wird „SCHNABEL“ geschrieben.** Die Ergebnisse werden bei der Förderplanung berücksichtigt.

Infektionsschutz

Eltern werden auf dem ersten Elternabend der 1. Klasse darüber informiert, dass sie ansteckende Krankheiten ihrer Kinder (und Geschwisterkinder) der Schule melden müssen.

IVK

Die **I**nternationale **V**orbereitungsk**l**asse an unserer Schule ist eine Klasse für zugewanderte Kinder im Alter von Dritt- und Viertklässlern, die die deutsche Sprache noch nicht beherrschen. Nach dem ausreichenden Erwerb von deutschen Sprachkenntnissen gehen sie in die Regelklassen über.

Jahresstrukturplan

Im Jahresstrukturplan werden in der ersten Allgemeinen Lehrerkonferenz zu Beginn des Schuljahres die Termine für das gesamte Schuljahr festgelegt. Danach wird er auf dem öffentlichen Bereich der Homepage unter „Termine“



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

sowie am schwarzen Brett im Flur vor der Jungenumkleidekabine veröffentlicht.

Kermit

Bei Kermit (**K**ompetenzen **er**mitteln) handelt es sich um einen standardisierten Vergleichstest für alle Hamburger Grund- und Stadtteilschulen sowie Gymnasien. In der Grundschule werden die Tests in Mathe und Deutsch in den Jahrgängen 2 (frühzeitige Identifikation von Förderbedarf) und 3 (Zwischenbilanz der Kompetenzen mit Blick auf die Bildungsstandards am Ende der Klasse 4) durchgeführt.

Die Auswertung erfolgt extern, also nicht durch die Lehrkräfte selbst. Die Ergebnisse werden nach den Sommerferien von der Behörde an die Schulen übermittelt.

Kinderkonferenz

Die Kinderkonferenz wird von Fr. Meyer geleitet und findet das ganze Schuljahr immer dienstags um 13.00 Uhr statt. Begonnen wird nach den Herbstferien. Es nehmen die KlassensprecherInnen oder deren StellvertreterInnen aus den Jahrgängen 2 - 4 teil.

Die Konferenz dient dem Zweck, Kindern die Möglichkeit zu bieten, aktiv am Schulleben mitzuwirken. Planungen, Verbesserungsvorschläge oder Wünsche in Bezug auf Unterricht, Pause, dem Umgang miteinander und vieles mehr werden in diesem Rahmen thematisiert und diskutiert.

Klassenfahrten

Im Laufe der Grundschulzeit wird mindestens eine Klassenfahrt pro Klasse durchgeführt. Klassenfahrten sind eine verpflichtende Schulveranstaltung. Diese obliegt der Schulpflicht. Für förderberechtigte Eltern gibt es ein Formular zur Kostenerstattung. Benötigen Eltern einen Zuschuss, kann dieser über die Olgastiftung erfolgen. Entsprechende Anträge sind von der Klassenlehrkraft sowie den Eltern auszufüllen.

Klavierunterricht

Kinder der 1. und 2. Klassen haben die Möglichkeit **nachmittags** am Klavierunterricht der Staatlichen Jugendmusikschule teilzunehmen. Dieser findet in Kleingruppen in den Räumen der Schule statt. Organisiert und verantwortet wird dieser Unterricht von Lehrkräften der Staatlichen Jugendmusikschule. Nur sie sind Ansprechpartner für diesen Unterricht. Er ist kostenpflichtig, aber auch bezuschussungsfähig. Anmeldeunterlagen werden auf dem 1. Elternabend der 1. Klassen verteilt.

Krankmeldungen

von SchülerInnen sind der Schule so rechtzeitig wie möglich, spätestens aber bis 7.30 Uhr des Krankheitstages im Schulbüro (Tel. **040-42 88 20 - 654**) bekannt zu geben. Dabei sollte deutlich auf dem Anrufbeantworter der Vor- und Nachname und die Klasse des Kindes benannt werden. Wir bitten um eine tägliche Krankmeldung oder eine konkrete Angabe der Krankheitstage. Die Schule behält sich das Recht vor, in Einzelfällen ein ärztliches Attest einzufordern.

Läusebefall

Hierüber muss umgehend zunächst die Schule informiert werden. Im Anschluss daran werden alle Eltern mit einem Schreiben (im Schulbüro, in Bovestraße A-Z sowie Homepage) informiert, sodass diese ihre eigenen Kinder dahingehend überprüfen können. Ein von Läusen befallenes Kind darf erst nach einem Attest vom Arzt wieder am Unterricht teilnehmen.

Leitbild der Schule

„Wir verstehen unsere Schule als einen Ort, an dem Menschlichkeit, Verantwortung und Freude vermittelt, erfahren und gelebt wird, an dem Raum ist, Gefühle zuzulassen, anzunehmen und mit ihnen umzugehen.“ (Siehe Homepage)

Lehrerzimmer

Das Lehrerzimmer befindet sich im **2.** Stock des Hauptgebäudes.



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

LEG

Einmal im Jahr findet ein **L**ernentwicklungsgespräch statt (für die VSK und die Klassen 1-3 im Januar, für den 4. Jahrgang im November). Am LEG nehmen das Kind, mindestens ein Erziehungsberechtigter und die Klassenlehrkraft teil. Am Ende des Gespräches treffen alle Beteiligten eine Lernvereinbarung. Eine Kopie der Vereinbarung wird den Kindern ausgehändigt und eine weitere verbleibt in der Schule.

Lernzeit

Die Lernzeit findet innerhalb der GBS-Betreuungszeit ab Klasse 2 statt, meistens im Klassenraum der jeweiligen Klasse. Die Lernzeitbetreuer helfen den Kindern gegebenenfalls bei den Hausaufgaben, prüfen aber nicht alle Aufgaben auf Richtigkeit. Kinder, die mit ihren Aufgaben früher fertig sind, beschäftigen sich leise mit Zusatzmaterial.

Lesewoche

Die Lesewoche findet immer in der letzten Schulwoche vormittags vor den Frühjahrsferien von Montag bis Freitag statt. Jede Klasse beschäftigt sich an diesen Tagen mit einer Lektüre, Gedichten, Märchen usw. Außerdem kommt jede Klasse in den Genuss einer AutorInnenlesung. Der Fachunterricht entfällt. Die Klassen zwei bis vier nehmen an einem Lesewettbewerb in der Aula teil. Eine dreiköpfige Jury entscheidet über die beste Leserin, den besten Leser eines jeden Jahrgangs. Eltern sind als Zuhörer willkommen.

Mappenfarben

Die Farben der Mappen richten sich nach den Fächern und werden an der Schule in Deutsch (rot), Mathematik (blau) und Sachunterricht (grün) einheitlich gehalten.

Mathelabor

Das Mathelabor befindet sich im 3. Stock im Hauptgebäude zusammen mit der Schülerbücherei. Es wird im Idealfall von jeder Klasse wöchentlich im Wechsel mit dem PC-Raum in einer halben Klassenstärke besucht. In erster Linie gibt es dort Spiele zum logischen und strategischen Denken und Geometrie.

Milchküche

Im Untergeschoss des Hauptgebäudes befindet sich die Milchküche. Sie wird von freiwilligen Helfern aus der Elternschaft organisiert. Die Kinder können sich dort vom Schulhof aus in der 1. großen Pause kalte Getränke, Reiswaffeln o.Ä. kaufen.

Mittagessen

Das Cateringunternehmen „Alraune“ ist mit der Produktion, Lieferung und Ausgabe des Mittagessens beauftragt. Die Kinder, deren Eltern ein kostenpflichtiges Mittagessen gebucht haben, nehmen es im Mensagebäude auf dem Schulhof ein.

Musikraum

Der Musikraum befindet sich im Nebenflügel **im Erdgeschoss** bei den Räumen der GBS.

Nutzung der Schulräume nach 17.00 Uhr

Die Turnhalle wird zur Zeit von Vereinen, die Aula mittwochs von einem Chor **und freitags von einer Tanzgruppe** nach 17.00 Uhr genutzt.

Öffnung der Schule

Um 7.50 Uhr dürfen die SchülerInnen und ggf. Eltern das gesamte Schulgebäude betreten. Ab 7.30 Uhr dürfen sich die SchülerInnen im Vorraum des Haupteinganges sowie im Eingangsbereich vor der Jungenumkleidekabine aufhalten.



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

- Pausen** Es gibt zwei große Pausen, in denen die Kinder sich draußen auf dem Schulhof aufhalten. Die erste große Pause findet von 9.35 Uhr bis 10.00 Uhr statt, die zweite Pause von 11.35 Uhr bis 11.57 Uhr.
- Pausenordner** Das Amt der Pausenordner wird von Viertklässlern übernommen. Jeweils zwei Ordner sind für bestimmte Bereiche im Schulgebäude zuständig. Sie achten darauf, dass alle Kinder in der 1. + 2. großen Pause das Schulgebäude verlassen.
- PC – Raum** Der PC-Raum befindet sich im 3. Stock des Hauptgebäudes. Er wird im Idealfall von jeder Klasse wöchentlich im Wechsel mit dem Mathelabor in einer halben Klassenstärke besucht (eine im Stundenplan für alle Klassen festgelegte Stunde). Es stehen den Schülern dort 23 PCs mit Internetzugang zur Verfügung.
- Polizeiverkehrslehrerin** Die Polizeiverkehrslehrerin unterstützt die Lehrkräfte bei der theoretischen und praktischen Verkehrserziehung in allen Jahrgängen.
- Postmappe** Jedes Kind bekommt zu Beginn der Einschulung eine gelbe Postmappe in der Größe DIN A4. Elternbriefe legen die Kinder in diese Mappe. Die Eltern schauen täglich in die Postmappe. Haben Eltern Post für die Lehrkraft, wird diese auch dort hineingelegt. Geht die Mappe kaputt, müssen die Eltern eine neue Mappe besorgen.
- Projekttag** In der Regel finden einmal im Jahr Projekttag statt. In diesen Tagen arbeiten die Kinder fächerübergreifend zu einem Thema.
Am letzten Tag findet eine Präsentation statt. Am Nachmittag können sich die Eltern die Ergebnisse aller Klassen und SchülerInnen anschauen.
- Rauchen** Das Rauchen ist generell an Hamburger Schulen und auf deren Außengelände verboten.
- ReBBZ** Das zuständige ReBBZ (Regionale Bildungs- und Beratungszentrum) für unsere Schule ist Wandsbek-Süd. Hier finden, Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen, in schwierigen Situationen Hilfe und Rat. Telefon: 428980657, Fax: 428980661
- Regelverstöße** Am Vormittag und Nachmittag tauchen Regelverstöße in unterschiedlichsten Formen auf. Informationen über Kommunikationswege, Verfahren und Maßnahmen entnehmen Sie bitte dem Dokument „Regelverstöße“ unter der Rubrik „Unsere Schulregeln“ auf unserer Homepage.
- Regenpause** Die Regenpause wird durch dreifaches Läuten der Schulklingel bekannt gegeben. Die Kinder verbringen die Pause unter Aufsicht im Klassenraum.
- Schaukasten** Im Außenbereich direkt am Haupteingang unserer Schule befindet sich ein vom Elternrat und der GBS gepflegter Schaukasten mit wechselnden Aushängen.
- Schnabel** bedeutet: **s**chreiben = **n**achdenken, **a**nwenden, **b**ehalten, **e**rfolgreich **l**ernen). SCHNABEL ist die Bezeichnung für ein neues individualdiagnostisches Verfahren zur Erfassung von Rechtschreibkompetenzen. Es wird bisher in den Klassenstufen 1 und 2 in der Mitte und am Ende des Schuljahres mit allen Kindern durchgeführt. Die Ergebnisse werden bei der Förderplanung berücksichtigt.



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

Schnuppertage/ Einteilung der ersten Klassen

Bevor die Klasseneinteilung der zukünftigen ersten Klassen stattfindet, werden alle Kinder, die nicht in die Vorschulklasse unserer Schule gegangen sind, eingeladen. Sie nehmen in Kleingruppen an einer kleinen Unterrichtseinheit teil. Die Eltern bekommen in dieser Zeit Informationen von der Schulleitung. Die Einteilung der ersten Klassen wird von der Schulleitung und der Lehrkraft, die die Schnupperstunde durchgeführt hat, eingeteilt. Diese Einteilung wird den Eltern am ersten Elternabend der 1. Klassen vor den Sommerferien bekannt gegeben.

Schularztstelle

Robert-Schuman-Brücke 8, Tel. 42881 3494 / 2452 / 2451

Schulaufsicht

ist Herr Behrend.

Schulfotograf

Der Schulfotograf kommt einmal im Jahr. Er fertigt Portraitaufnahmen der Kinder und Klassenfotos an. Die Bilder können über das Internet bestellt werden.

Schülerbücherei

Sie befindet sich mit dem Mathelabor im 3. Stock. Jedes Kind darf sich ein Buch für drei Wochen ausleihen. Die Eltern geben eine Einverständniserklärung ab, dass sie das Buch ersetzen, wenn ihr Kind es nicht zurückgibt, beschädigt oder verliert.

Schulkleidung

Die Schulkleidung der Schule Bovestraße kann auf freiwilliger Basis bestellt werden. Es gibt verschiedene Kleidungsstücke in dunkelblau mit dem Logo unserer Schule. Dabei handelt es sich bspw. um Caps, Sweatshirtjacken, T-Shirts oder Kleider für Mädchen. Die Schulkleidung kann über den öffentlichen Bereich der Homepage bestellt werden. Die Preise und das Bestellverfahren sind dort aufgeführt.

Schulkonferenz

Sie findet viermal im Jahr statt und besteht aus der Schulleitung und jeweils vier gewählten Mitgliedern aus dem Elternrat und aus dem Kollegium.

Schulleitung

Schulleitung: Frau Marasas
Stellvertretende Schulleitung: Frau Serke-Ebinger

Schulregeln

Das Lehrerkollegium, das Kollegium der GBS und die Kinderkonferenz haben sich auf 7 Regeln und deren Erläuterung geeinigt. Diese wurden als Broschüre für alle Kinder und deren Eltern, in allen Klassenräumen, im Schulgebäude und auf der Homepage veröffentlicht.

Schwarzes Brett

Im Flur vor der Jungenumkleidekabine befindet sich das Schwarze Brett mit vielfältigen, die Schule betreffenden, Informationen.

Schwimmunterricht

Während eines Halbjahres in der 3. und 4. Klasse findet der Schwimmunterricht statt (Hallenbad Wandsbek, Wendemuthstr.14, 22041 HH). Er wird von den dortigen Bademeistern erteilt. Die Kinder werden zum Schwimmbad von einem Erzieher/ einer Erzieherin begleitet.
Die Nichtteilnahme am Schwimmunterricht ist schriftlich von den Eltern zu begründen und zu entschuldigen.

Snoezelen-Raum

Der Raum befindet sich im GBS-Flur im Erdgeschoss/Nebengebäude.



Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

Sonderpädagogin

ist Frau Dittloff.

Sportfest

Die VSK und die ersten Klassen [veranstalten einen Spieletag](#).

Die Bundesjugendspiele für die Klassen 2 bis 4 finden jedes Jahr im Juni auf dem Sportplatz (Am Neumarkt/ Fengerstr. 14, 22041 HH) statt. Dort werden zusätzlich weitere Bewegungsspiele für die Kinder aufgebaut. Organisator ist Herr Weber. Beide Veranstaltungen können nur durch tatkräftige Unterstützung von Eltern stattfinden.

Sporthalle

Die Sporthalle befindet sich im Hauptgebäude im [Unter](#)geschoss. Die Kinder müssen vor dem Sportunterricht ihren Schmuck abnehmen. Dazu gehören auch jegliche Arten von Ohrringen. Dürfen die Kinder die Ohrringe nicht abnehmen, müssen diese bereits zu Hause von den Eltern abgeklebt werden. Für verlorenen Schmuck übernehmen die Lehrkräfte keine Haftung. Die Kinder benötigen folgendes Sportzeug: T-Shirt, Sporthose kurz oder lang sowie feste Turnschuhe für die Halle. Hat das Kind kein Sportzeug dabei, darf es nicht aktiv am Sportunterricht teilnehmen, sondern erhält andere Aufgaben innerhalb des Sportunterrichtes, je nach pädagogischer Entscheidung der Lehrkraft.

Sportunterricht

Die Nichtteilnahme am Sportunterricht ist schriftlich von den Eltern zu begründen und zu entschuldigen.

Sprachlernberaterinnen

sind Frau Arends und Frau Remien.

Unfallmeldung

Erleiden Schülerinnen/Schüler einen Unfall auf dem Schulweg bzw. während der Unterrichtszeit, ist ein Unfallbericht von einer Lehrkraft auszufüllen, wenn eine ärztliche Behandlung erforderlich war.

Verabschiedung der 4. Klassen

Die 3. Klassen übernehmen die Gestaltung des vorletzten Schultages der 4. Klassen. Zum Abschluss wird von den Drittklässlern ein Buffet auf dem Schulhof aufgebaut.

Verkehrssituation vor der Schule

Die Verkehrssituation vor der Schule ist durch regelwidriges Halten und Parken von Eltern extrem unüberschaubar. Kinder sollten wenn irgend möglich zu Fuß zur Schule gebracht oder „Bring-Gemeinschaften“ gebildet werden. Eltern, die mit dem Auto kommen müssen, haben sich an die Straßenverkehrsordnung zu halten, damit niemand gefährdet wird.

Vorschule

Die Räume der Vorschulklasse befinden sich im Gang unter der GBS. Geleitet wird die Vorschule von Frau Meyer. Die Kinder werden in der Zeit von 8.00 Uhr – 8.30 Uhr von ihren Eltern gebracht und um 13.00 Uhr abgeholt oder von der GBS in den Vorschulräumen am Nachmittag betreut. Vorschulkinder mit Sprachförderbedarf werden einmal die Woche nach 13.00 Uhr gefördert.

Weihnachtskarten

Eltern können selbst gemalte und dann gedruckte Weihnachtskarten ihrer Kinder käuflich erwerben. Die individuellen Motive werden gemeinsam im Kunstunterricht erstellt. Der Gewinn kommt den SchülerInnen der Schule zugute, indem z.B. Bücher für die Schülerbücherei oder Bewegungsgeräte für den Schulhof gekauft werden. Das Drucken der Karten wird von Eltern organisiert.



Schule Bovestraße

Bovestraße 10-12 22041 Hamburg

☎. 42 88 20 - 02 Fax 42 88 20 - 45 Leitzahl 381 / 5578

Homepage: www.schule-bovestrasse-hamburg.de

Weihnachtskonzerte

Sie finden in der Adventszeit an zwei Nachmittagen in der Christuskirche statt (Schloßstr. 78, 22041 Hamburg). Jeweils die Hälfte der Klassen bereitet für einen dieser Nachmittage ein Lied oder eine kurze Aufführung vor. Die Eltern der Schule werden dazu in einem Brief der Schulleitung eingeladen.

Zeugniskonferenzen/ Klassenkonferenzen

Zeugniskonferenzen finden in den Klassen 1- 4 am Ende des Schuljahres statt. Im vierten Jahrgang gibt es auch zum Halbjahr eine Zeugniskonferenz. Die ElternvertreterInnen werden vorab über die Situation in der Klasse und den allgemeinen Leistungsstand der Klasse informiert.

Zeugnisse/Kompetenzraster

Die Jahrgänge 1 und 2 erhalten am Ende des Schuljahres Kompetenzraster. Die Eltern der DrittklässlerInnen können sich entscheiden, ob sie am Ende des 3. Schuljahres ein Kompetenzraster oder ein Notenzeugnis bekommen möchten. In der 4. Klasse gibt es zum Halbjahr und zum Schuljahresende ein Notenzeugnis (es handelt sich jeweils um ein Halbjahreszeugnis). Die Kinder erhalten am vorletzten Schultag vor den Sommerferien eine Kopie des Zeugnisses. Erst wenn die Unterschrift der Eltern vorliegt, wird das Original ausgeteilt. Die unterschriebene Kopie verbleibt in der Schule. Am Ende der 4. Klasse erhalten die Kinder das Original und die Kopie.